

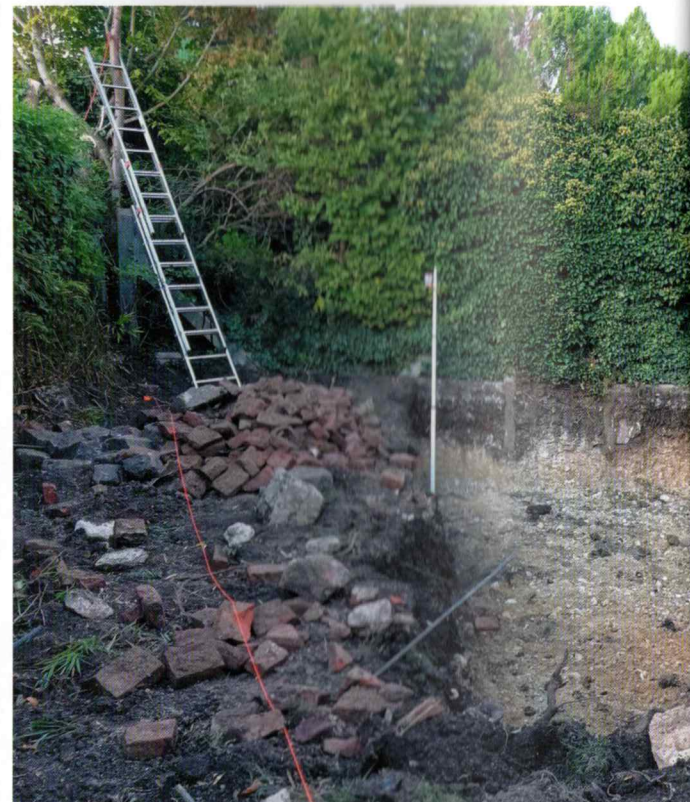
Lieber mit dem Bagger durch die Stube als mit dem Kopf durch die Wand



Wenn der einzige Weg in den Garten durch das Wohnzimmer führt, beginnt der Naturpoolbau mit innerer Überwindung und einem unerschrockenen Unternehmen.

▼ Alles Gerät und alles Material musste durch Haus und Wohnzimmer. Zum Glück gibt es Minibagger und umsichtige Fahrer.

▼ Ist ein Grundstück bereits sehr lange bebaut, ist nie sicher, was sich unter dem Oberboden alles findet. Ist der Aushub vollendet, beginnt die Routine.



▲ Mit Betonpumpe, »langem Rüssel« und Fernsteuerung ist die Bodenplatte komfortabel und schnell gegossen. Damit der Beton in der geforderten Konsistenz zur Aushärtung gelangt und nichts in den Untergrund verschwindet, wurde zuvor eine Folie ausgelegt.



▲ Der Frischbeton füllt den Boden der Grube und wird nun zur Aushärtung sich selbst überlassen. Dabei wachsen Kristallnadeln, die sich ineinander verhaken und die Festigkeit begründen.

Zwischen Wiener Becken und Wiener Wald an der Thermenlinie liegt die Marktgemeinde Gumpoldskirchen im Bezirk Mödling. Der Slogan der Region »Reben & Leben« verspricht schon an sich eine genießerische Lebensfreude der ansässigen Menschen und ihrer Gäste. Das passt denn auch zu dem Wunsch, der an Peter Reinisch von der Gartengestaltung Reinisch GmbH aus Tattendorf im Nachbarbezirk Baden herangetragen wurde. Ein Naturpool – soweit nicht ungewöhnlich – in einem Garten, der nur durch das Wohnhaus hindurch zugänglich ist. Die



Auch wenn sich Styroporschalsteine fast wie Legoklötze aufeinandersetzen lassen, ist es doch kein Kinderspiel. Die Wärmedämmung zum Erdreich erfolgt bei diesem System gleich »nebenbei«.

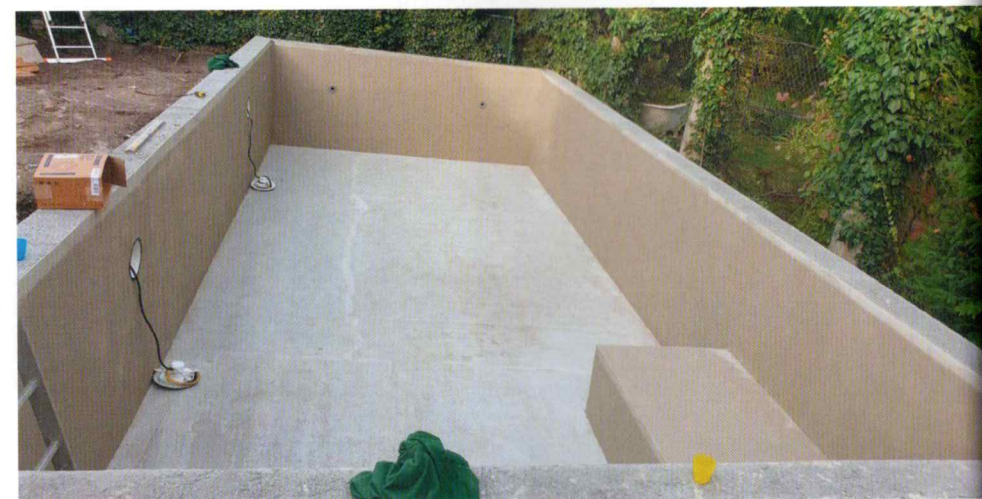


▲ Das Verfüllen der Wände mit Beton ist vorbereitet. Alle Wanddurchlässe sind eingebaut. Zusätzliche Schalbretter sorgen für den deckenden Abschluss der Wände nach oben.

Naturpool-Interessenten hatten zuvor in einem Youtube-Video gesehen, dass das Unternehmen Reinisch auch derartige Bauvorhaben ausführt, wenn sie »in Handarbeit und mit Scheibtruhe« abzarbeiten sind. Was sie sahen, veranlasste Sie dazu, Kontakt aufzunehmen; lag der Betrieb doch in einer Entfernung, die einen Auftrag rechtfertigte. Gespräche gingen nahtlos in eine Planung über, denn die Grundstückseigentümer hatten von vorneherein recht konkrete Vorstellungen von ihrem neuen Garten mit neuem Naturpool darin. Der sollte in zwei Bereiche aufgeteilt werden, von denen einer dem Haus zugewandt ist und als Spiel- sowie Ziergarten ausgestaltet werden sollte und der hausabgewandte, hintere Teil, sollte zum Spa mit Sport- und Entspannungsbereich entwickelt werden. Zum verbindenden Element im Zentrum wurde ein Sitzplatz – überdacht mit einer Pergola – erdacht.

Auf geht's

Als bald konnte es an die Umsetzung aller der gemeinsam erdachten Highlights und der professionell erstellten Planung



▲ Der »fertige Rohbau« lässt zum ersten Mal die Ästhetik der späteren Anlage erahnen. Die »Bilder im Kopf« beginnen vor den Augen konkrete Formen anzunehmen.

gehen. Am Anfang stand dabei das – zwar nur kleine – aber doch eher seltene Abenteuer, alle Maschinen, inklusive Minibagger und später auch alles Material durch das Wohnzimmer zu bugsieren, ohne dabei die Feinsteinfliesen oder irgend andere Einrichtung zu ruinieren.

Daraufhin konnte der Naturpool des Typs IV innerhalb von neun Wochen realisiert werden. Das Schwimmbecken wurde in einer Größe von 40 m² errichtet, sodass es sich in Form und Größe prima in die speziellen Maße des Gartens einfügt. Die Folienfarbe Olivgrün entspricht dem

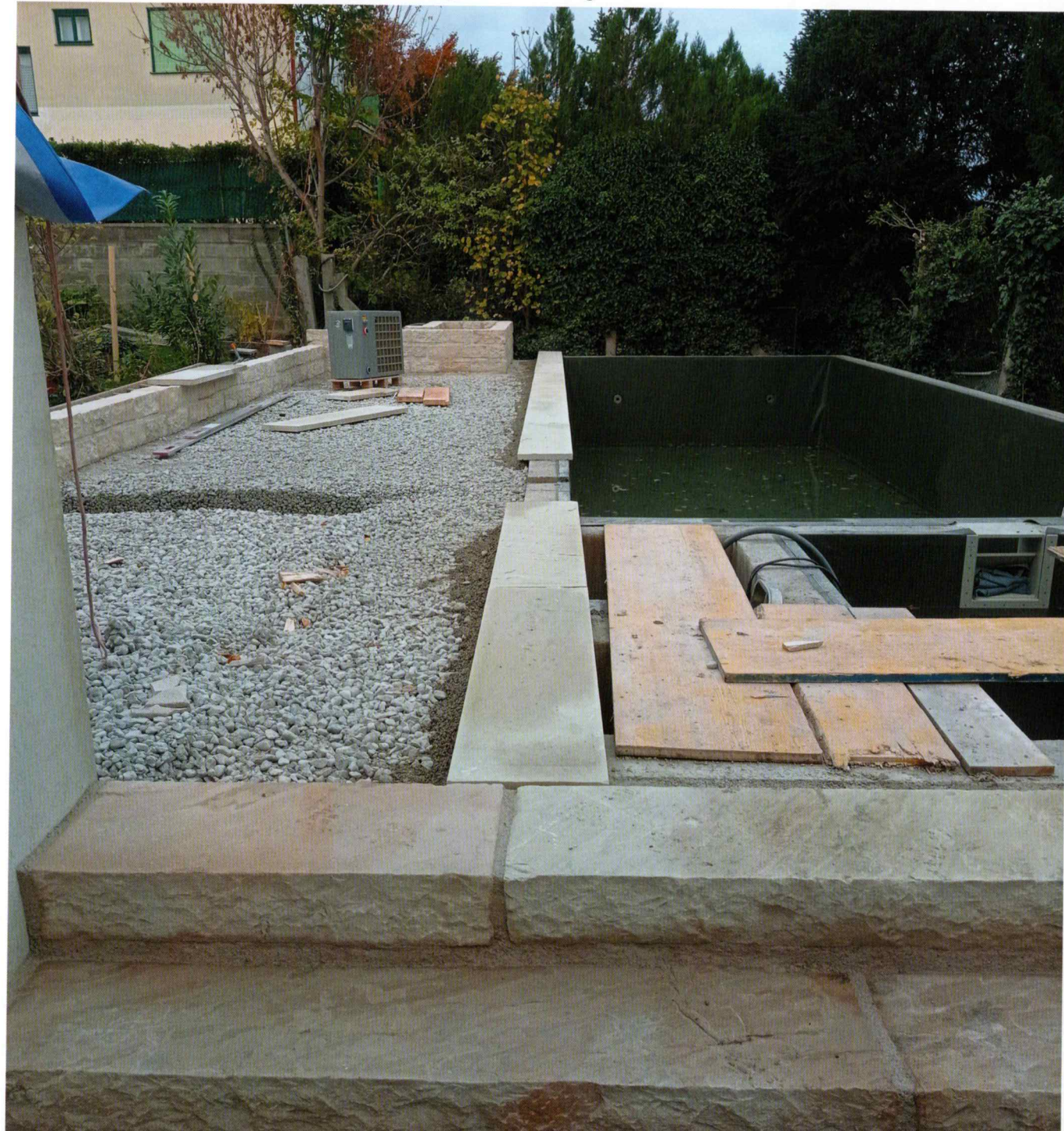


▲ Arbeit für Profis: Die Folie muss glatt und dicht ins Becken. Hier wird die Grundlage für den Badespaß kommender Jahrzehnte gelegt.



▲ Damit später das Wasser so fließt, wie es soll, ist beim Filteraufbau große Sorgfalt vonnöten.

▼ Der Unterbau für Terrassen und Wege wird sicher tragen und lässt sich gut verarbeiten.





Planung umgesetzt: Vom Haus blickt man durch einen Ziergarten auf der einen und einen Spielgarten auf der anderen Seite durch das Zentrum hindurch auf einen Wellness-Bereich.

Trend und unterstützt die naturnahe Anmutung. Für die Wasseraufbereitung kam ein Filterset Teco 100/10 (A3 Austrian Aquatic Association) zum Einsatz. Poolfassung, Blockstufen und Mauerverkleidung wurden in Sandstein mint ausgeführt, die Holzterrasse in Robinie. Es wurde eine Wasseranalyse bereits in der Planungsphase und eine weitere vor der Befüllung ausgeführt, die beide unauffällig waren. Der Naturpool konnte ohne weitere Hilfsmittel wie Phosphat

FF oder Osmoseanlage befüllt werden. Nachdem die Anlage im Winter 2020 fertiggestellt und übergeben wurde, kam im Frühling 2021 die Bepflanzung hinzu.

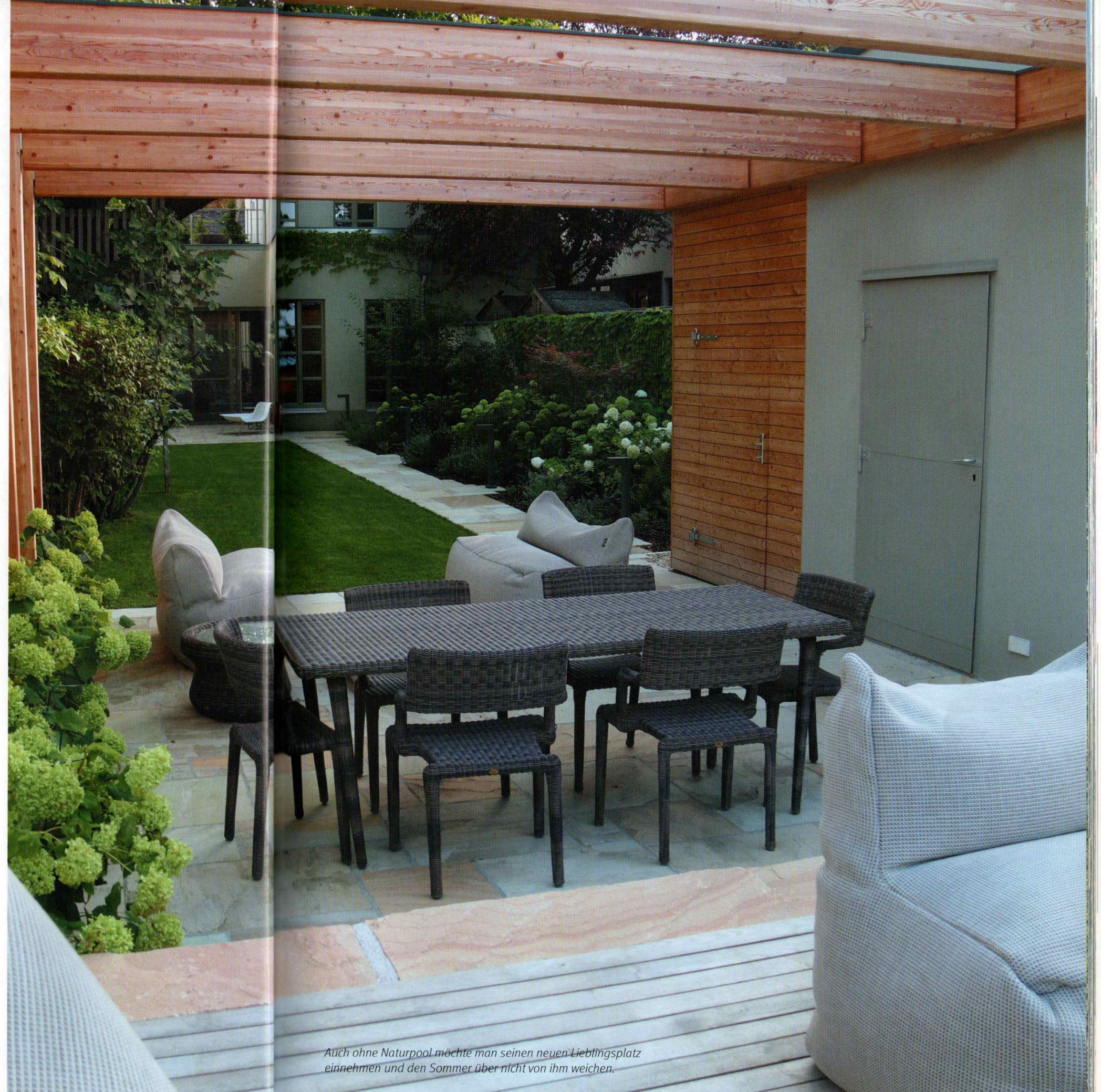
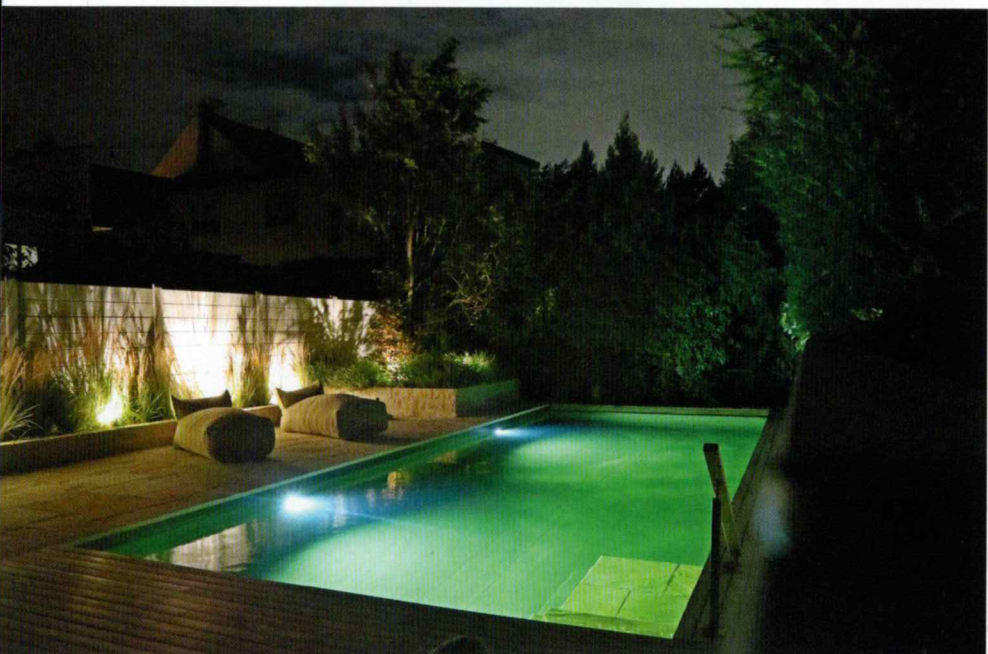
Info + Kontakt

Gartengestaltung Reinisch GmbH
Oberwaltersdorfer Straße 31
A-2523 Tattendorf
T. +43 (0) 676 705 9845
peter@garten-reinisch.at
www.garten-reinisch.at



▲ Die Pergola trennt und verbindet gleichermaßen die beiden zuvor neu geschaffenen Gartenbereiche. Darüber schafft sie einen eigenen Raum im Garten.

▼ Die »Kehrseite der Medaille« ist nicht minder anziehend. Wurde hier der vermeintliche Nachteil eines schmalen Grundstücks zum Pluspunkt gewendet?



Auch ohne Naturpool möchte man seinen neuen Lieblingsplatz einnehmen und den Sommer über nicht von ihm weichen.